

Extra-Blatt.

Deutsch-Ostafrikanische Zeitung.

Daresalam, den 28. September 1914.

Meldungen aus feindlicher Quelle.

Nachrichten vom 25. September. Die Schlacht an der Misne hat auf einem großen Teil der Front den Charakter eines Festungskriegs angenommen. Es sind hintereinander Linien von Schützengräben angelegt, die durch Stacheldraht, mit Maschinengewehren versehene Barrikaden und andere Verteidi-

gungsmittel verstärkt sind. Angriffe müssen des Feuers der schweren Geschütze wegen, das dem der Feldgeschütze überlegen ist, oft auf große Entfernungen durchgeführt werden.

26. September Die Fortschritte der Verbündeten sind langsam, dauern aber in einer bestimmten Richtung an. Die Schlacht kann noch einige Tage dauern ehe die Entscheidung fällt. Die Deutschen

sind sehr stark in ihrer schweren Artillerie. Sie verwenden die für die Belagerung von Paris herbeigeschafften Geschütze.

In Belgien sind von Zeppelinluftschiffen geworfene nicht explodierte Bomben von 1, 2 Meter Länge gefunden worden.

Amtliche Nachrichten.

Vom europäischen Kriegsschauplatz

Eine amtliche Nachricht, von der leider nur einige Worte hergelaugt sind, läßt erkennen, daß Kriegslage für uns gut ist und daß Erfolge erzielt und eine größere Zahl von Gefangenen gemacht sind.

Berichtigung. In der gestern von uns veröffentlichten Verlustliste sind einige Namen unrichtig wiedergegeben: Statt Kassel ist zu lesen Köffel, statt Maschake lies Mauischake, statt Feldwebel Beckel lies Nettel.